

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Schweizer Heimwesen : Fachblatt VSA**

Band (Jahr): **55 (1984)**

Heft 8

PDF erstellt am: **06.08.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*  
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, [www.library.ethz.ch](http://www.library.ethz.ch)

<http://www.e-periodica.ch>

## VSA

In Zusammenarbeit mit dem **Institut für Angewandte Psychologie (IAP) Zürich und der Drogenberatung des Jugendamtes Basel-Stadt** führt der VSA, Verein für Schweizerisches Heimwesen, in der Zeit vom November 1984 bis April 1985 einen neuntägigen Kurs

## Einführung in die Drogenarbeit

durch. Der Kurs findet in Bern statt, ist in vier Blöcke gegliedert und richtet sich an **Erzieher, Heimleiter, Lehrer, Sozialarbeiter, Lehrlingsbetreuer, Polizeibeamte** und andere Interessenten, welche in ihrer Tätigkeit mit Jugendlichen auch mit der Drogenszene in Berührung kommen. Er ist nicht als Kurs für Spezialisten, sondern als Einführungskurs konzipiert, der es den Teilnehmern ermöglichen soll, die Voraussetzungen für ein stärkeres Engagement in der Drogenarbeit zu schaffen und zu vertiefen.

**Zielsetzung des Kurses:**

- **Sacherfahrung** durch thematische Auseinandersetzung mit den prophylaktischen und beratenden Methoden in der Drogenarbeit
- **Selbsterfahrung** durch Auseinandersetzung mit der eigenen Person in dem durch die Suchtproblematik bestimmten Beziehungsnetz und Aufgabenfeld

**Inhaltliche Schwerpunkte:**

- **Das Erscheinungsbild der Droge in unserer Gesellschaft** (Drogeninformation, Soziologie des Drogenkonsums, gesetzliche Situation, Drogenarbeit u. a.)
- **Das Problem der Sucht/Abhängigkeit** (Wesen und Merkmale der Sucht, psychologische und gesellschaftliche Aspekte, Auseinandersetzung mit dem eigenen Verhalten u. a.)
- **Ursachen von Drogenmissbrauch und Drogenabhängigkeit** (multifaktorielles Ursachenmodell und Verhaltensmodell u. a.)
- **Drogen im Alltag von Schule, Heim, Jugendhaus, Betrieb** (Erfahrungen der Teilnehmer mit Drogenkonsumenten, Verhaltensmöglichkeiten im Umgang mit Drogenkonsumenten u. a.)
- **Prophylaxe im Alltag** (Ursachen für selbst- und fremdschädigendes Verhalten im Alltag, Erwartung der eigenen Kompetenz der Teilnehmer u. a.)

**Kursleitung und Referententeam:** C. D. Eck, stv. Direktor IAP, Dr. Imelda Abbt, Leiterin Kurswesen VSA Drogenberatung, Prophylaxe-Team des Jugendamtes Basel-Stadt Gastreferenten

**Kursdaten:** 6./7. November 1984; 5./6. Februar 1985; 19./20. März 1985; 23. bis 25. April 1985

**Kursort:** 3006 Bern, Bürgerliches Waisenhaus, Melchenbühlweg 8

**Kurskosten:** Inklusive Verpflegung im Bürgerlichen Waisenhaus, jedoch Hotelunterkunft separat  
Fr. 1500.-  
Fr. 1200.- für Teilnehmer(innen) aus VSA-Heimen  
5 % Ermässigung für Teilnehmer(innen) mit persönlicher VSA-Mitgliedschaft

**Anmeldungen:** bis 31. August 1984 mit Talon zu richten an das Sekretariat VSA, Seegartenstrasse 2, 8008 Zürich, das gern weitere Auskunft erteilt (Tel. 01 252 49 48).

Frühzeitige Anmeldung erwünscht, da Teilnehmerzahl beschränkt. Bei Rückzug der Anmeldung nach Ablauf der Anmeldefrist muss eine Annullationsgebühr von Fr. 100.- verrechnet werden.

---

### Anmeldetalon

(Einführung in die Drogenarbeit 84/85)

Name, Vorname \_\_\_\_\_

PLZ, Wohnort, Adresse, Tel. \_\_\_\_\_

Arbeitsort, Funktion (Name des Heims) \_\_\_\_\_

Unterschrift, Datum \_\_\_\_\_

VSA-Mitgliedschaft des Heims  Persönliche VSA-Mitgliedschaft   
(bitte Zutreffendes ankreuzen)

Bitte bis **31. August 1984** senden an das Sekretariat VSA, Seegartenstrasse 2, 8008 Zürich